

Höflichkeit ist gut. Gegenwärtig scheinen aber politische Korrektheit und Übersensibilität den offenen Diskurs zu gefährden. Leidet unsere Gesellschaft an überbordender Moral? Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Lebensstil – überall lauern Fussangeln moralischer Empörung. Wer definiert, was politisch korrekt ist, wo die Höflichkeit endet und der Hass beginnt?

«Das Wichtigste ist: dass die möglichen Antworten diskutiert werden, und zwar alle, ohne jeden Ausschluss.» (Thomas Hürlimann)

Leitung und Moderation

*Dr. Gerhard Schwarz, Präsident
Progress Foundation,
Prof. Dr. Stephan Wirz, Paulus
Akademie*

Gäste

*– Thomas Hürlimann, Schrift-
steller, Berlin
– Claudia Wirz, Publizistin,
Zürich*

Veranstaltungsort

*Zunftthaus zur Waag,
Münsterhof 8, 8001 Zürich*

Kosten

*CHF 40.– (inkl. Apéro); CHF 28.–
für Mitglieder Gönnerverein,
IV-Bezüger und mit KulturLegi.
Studierende und Lernende
gratis.*

Anmeldung/Kontakt

*Bis 31.1.2018 auf
www.paulusakademie.ch oder
an Eva Lipp-Zimmermann,
Paulus Akademie,
Bederstrasse 76, Postfach
8027 Zürich,
info@paulusakademie.ch
Tel. 043 336 70 30*

*Aufgrund des beschränkten
Platzangebots ist eine frühzeitige
Anmeldung empfehlenswert. Die
Teilnahmebestätigung erfolgt
nach Eingang der Anmeldungen.*

ZU VIEL MORAL! GEFÄHRDET POLITISCHE KORREKTHEIT DIE OFFENE GESELLSCHAFT?

Vorträge und Diskussion

Mi 7.2.2018

19.00 – 20.30 Uhr

anschliessend Apéro

Wer kommt mit?

Die Spurgruppe Spiritualität und
Erwachsenenbildung lädt Interessierte
herzlich ein zum gemeinsamen
Besuch des Anlasses!

Mittwoch, 7.2.18, 18.00 Uhr

Treffpunkt Bahnhof Nänikon-Greifensee

Billette bitte selbst lösen. **Anmeldung bis 24.1. ans
Pfarramt.** Weitere Informationen im Pfarramt.



sich bewegen lassen
tiefer verstehen

PAULUS
AKADEMIE
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT

progress
FOUNDATION